

DAS KUNSTHISTORISCHE HANDWERKSZEUG

Lernmodule zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Kunstgeschichte

Projektleitung: Univ.-Prof. Dr. Andrea von Hülsen-Esch

Ab dem Wintersemester 2010 / 2011 können Studierende am Institut für Kunstgeschichte auf neue Lernmodule und Tests der ILIAS-Plattform zugreifen. Gerade StudienanfängerInnen des Bachelorstudiengangs sowie StudienfachwechslerInnen, die sich für den Masterstudiengang Kunstgeschichte entscheiden, werden davon profitieren.

Das *kunsthistorische Handwerkszeug* umfasst sieben Lernmodule und drei Tests, die sich der wissenschaftlichen Arbeit widmen. Über die standardisierten Regelungen des Verfassens von Referaten und Studienarbeiten hinaus, werden Orientierungshilfen angeboten, welche speziell die kunsthistorische Disziplin betreffen. Von der Durchführung einer Bildrecherche über die unterschiedlichen Strategien einer Bildbeschreibung bis hin zur Terminologie der Architekturbeschreibung können die Studierenden auf ein reichhaltiges Angebot von Leitfäden und anschaulichen Musterbeispielen zurückgreifen.

Die Lernmodule und Tests des *kunsthistorischen Handwerkszeugs* sind einerseits als Serviceleistung gegenüber den Studierenden gedacht und dienen andererseits der Wahrung wissenschaftlicher Qualitätsstandards am Institut für Kunstgeschichte.

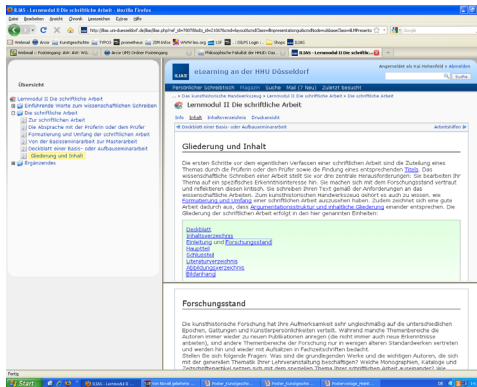
Ein Blick in die Werkzeugkiste

Lernmodul I *Literaturrecherche und Literaturverzeichnis*

Das erste Lernmodul setzt an der Basis jeder wissenschaftlichen Arbeit an: der Suche nach Fachliteratur und den Regeln der wissenschaftlichen Nachvollziehbarkeit.

Test zu Lernmodul I *Literaturrecherche und Literaturverzeichnis*

Der Test dient dem Anwendungstraining verschiedener Literaturrecherche- und Verankerung der Regeln des Verfassens von Literaturangaben.



Lernmodul II *Die schriftliche Arbeit*

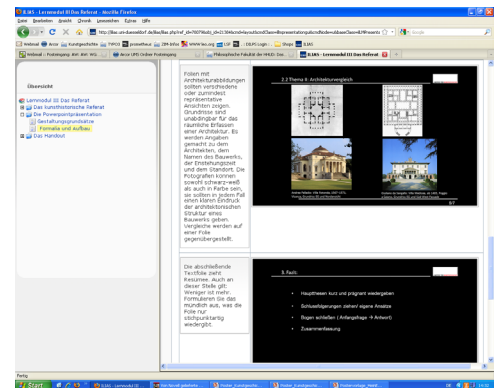
Das zweite Lernmodul widmet sich ausführlich dem Verfassen von Basis-, Aufbau- und Masterseminararbeiten und fasst die Anforderungen an die Verschriftlichung von Bachelor- und Masterarbeiten zusammen.

Lernmodul III *Das Referat*

Das Lernmodul umfasst Anleitungen zur schriftlichen Form und der mündlichen Vortragsweise eines kunsthistorischen Referats sowie zur Gestaltung übersichtlicher Powerpoint-Präsentationen.

Lernmodul IV *Die Bildbeschreibung*

Eine zentrale Kompetenz des Kunsthistorikers ist das wissenschaftliche Beschreiben von Werken der bildenden Kunst. Zur Wahrung eines Qualitätsstandards der wissenschaftlichen Arbeit in der Kunstgeschichte sollen auch hier grundlegende Anleitungen zu verschiedenen Strategien der Beschreibung und der Verwendung von Fachtermini gegeben werden.



Test zu Lernmodul IV *Terminologie und Ikonographie*

Verschiedene Ikonographien und Termini begleiten die Studierenden durch ihr gesamtes Studium. Sie bilden eine Art kunsthistorisches Allgemeinwissen. Auf spielerischen Wege werden die Studierenden damit vertraut gemacht.

Lernmodul V *Die Architekturbeschreibung*

Die Gliederung und Terminologie sowie die Verschriftlichung und der Vortrag einer Architekturbeschreibung sollte jeder Studierende der Kunstgeschichte vom Beginn des Studiums an trainieren und verinnerlichen. Diese Kompetenzen werden in diesem Lernmodul vermittelt.

ILIAS-Pfad

Magazin » Philosophische Fakultät » Allgemein zugängliche Materialien » Kunstgeschichte » Das kunsthistorische Handwerkszeug

